

Un Milla Urbana!



Westdeutsche Halbmarathonmeisterschaften, Ausdauer-Cup in Alsdorf und Rothaarcup in Bad Berleburg, alles an einem Wochenende! Und dann im Urlaub, das ist ja fast Höchststrafe (na ja: sooooo schlecht ist der Urlaub ja auch nicht... ;-)

OK, dann schauen wir mal, was in Spanien so im Angebot ist...

Um diese Jahreszeit finden aufgrund der moderaten Temperaturen - etwa 25 bis 28 Grad!- viele

Volksläufe statt! Auf den entsprechenden Internetseiten finden sich zahlreiche Angebote. So gab es im Umkreis von ca. 100 km neben insgesamt etwa 12 Cross- Berg-, Strand- und Straßenläufen über diverse Distanzen von 8,5km bis HM auch eine Distanz, welche Brocki noch nie gelaufen war: eine Meile in Puerto de Santa Maria! Diese Distanz wird in Spanien relativ oft angeboten, bei uns allerdings nur selten. Also, Samstagabend auf den Weg gemacht, um pünktlich zum Essen wieder zurück zu sein. Beginn war für 18 Uhr angekündigt. Stefan war wieder einer der ALLERersten bei der Anmeldung, wo man ihm zunächst einmal mitteilte, dass der Anmeldeschluss am Donnerstag abgelaufen sei und eine Nachmeldung nicht möglich ist! Ein freundlicher Helfer verwies ihn an einen anderen Verantwortlichen, welcher - neben seinen etwas reserviert schauenden Kollegen- sofort sagte: No Problemo! Nach einigen weiteren Minuten bekam Brocki seine Startnummer und konnte sich auf das Rennen vorbereiten. Nach seiner Frage nach der Startgebühr, entgegnete man ihm: Nada, also kostenlos (viele Laufveranstaltungen werden in Spanien von Staat, Gemeinde oder Kirche finanziert)! Beginn war, wie gesagt um 18 Uhr. Zunächst waren die Bambinis und Jugendlichen über die kürzeren Distanzen von 300m und 600m an der Reihe, ehe mit den Jugendlichen die ersten Läufe über die Meile (ca. 1609m!) starteten! Die Meile startete im Stadion an der 100m-Ziellinie! Dort lief man dann 300m und anschließend ging es raus auf eine Straße, wo eine etwa 500m lange Wendepunktstrecke zu laufen war! Danach ging es zurück zum Stadion, wo dann die 300m wieder entgegengesetzt gelaufen wurden.

Die Einteilung der Läufe erfolgte nach Altersklassen, nicht nach Zeiten, so lief Stefan mit allen anderen Veteranos (alle AKs oberhalb der Hauptklasse) zusammen in Lauf 9 gegen 19 Uhr. Vor dem Start beäugten sich die Kontrahenten (wie bei uns ;-), und wieder sahen viele verdammt flott aus, was sich auch später bestätigen sollte. Dann endlich der Start! Als es aus dem Stadion ging, sah Brocki sich etwa auf Platz 15! Nach dem Wendepunkt arbeitete er sich auf Platz 10 vor, begleitet von diversen Positionswechseln ging es so auch zurück ins Stadion. Auf der letzten Gerade vor der Zielkurve (danach war sofort die Ziellinie!) schob sich Stefan mit einem ordentlichen Endspurt an einigen Konkurrenten vorbei auf Gesamtplatz 3 in diesem Rennen. Am Ende bedeutete dies Platz 2 in der AK Veterano B (M 45) in der Zeit von 4:43 (selbst gestoppt 4:47!) und Gesamtplatz 12 bei 200 Teilnehmern. Vor ihm waren mit dem M-40er World-Championship-Teilnehmer im Duathlon, Maniel Marcon Piñero Cordero und dem 5. der spanischen Seniorenmeisterschaften in der M 45 über 5000m (16:14) Simeon Garcia Siles sehr erfahrene Athleten. Ein tolles Rennen, interessante Erfahrungen und einige interessante Gespräche mit den anderen Rennteilnehmern sowie eine abermals tolle Siegerehrung machten auch diese Veranstaltung zu einem besonderen Erlebnis! Und nach der Rückkehr zur Unterkunft war auch gerade das Essen fertig geworden und bei ein, zwei Glas leckerem, spanischen Rotwein verspeist....!



Muchas Gracias!